

WENN ICH MALE, DANN MALE ICH
Bilder zwischen Vergangenheit und Zukunft

DIE ZEIT

Galerieeröffnung mit Vernissage am Freitag 31. Januar 2014 ab 19.00 Uhr. Der Künstler ist anwesend. **Open House** am Samstag 01. Februar 2014 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag 02. Februar 2014 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Erstpräsentation R.U.M. (Limited Edition) von Siegfried Herzog **im Rahmen der Vernissage.** Edelbrenner Siegi Herzog hat sich einen lang gehegten Wunsch erfüllt und seinen ureigenen ersten Rum destilliert. Das Flaschendesign gestaltete erneut Michael Ferner.

DER ORT

Galerie Michael Ferner
Bergstraße 11a
A-5020 Salzburg



DIE KUNST

www.michael-ferner.at

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an

bueroblaupause
PR für Kunst und Kultur
Harald Zimmermann
0043-664-73663168
bueroblaupause.at

WENN ICH MALE, DANN MALE ICH
Bilder zwischen Vergangenheit und Zukunft

Kunst

„Wenn ich male, dann male ich.“ Die Poesie dieser wenigen Worte weist auf den philosophischen Kern. Versenkung in die Aufgabe und Besinnung auf das Wesentliche. Unmittelbar im Moment des Schaffens begegnet der Künstler dem Werk und darin zugleich der Zeit. Um mit feinem Bogen deren Pole zu streifen. Beständige Vergangenheit. Lebendige Zukunft. Ewiger Augenblick.

Werk

Weit gereist und dabei viel betrachtet. Ob vom Fernen Osten oder von vertrauten toskanischen Gefilden inspiriert. Ferners florale Vorlieben finden stets Eingang in seine Kunst. Feine Tuschetechnik auf edlem Papier kommt dabei dem philosophischen Gehalt der Werke auf sanfte Art entgegen. Der Wink mit dem Lotusblatt findet Entsprechung im augenzwinkernd wortlosen Rabenhumor. Farbgewordene Haiku gleiten auf stillen Pandas durch die Gärten des Herrn Ferner. Um dort mit bösen Mädchen und bezaubernden Matroschkas ein Stelldichein zu halten. Der Kosmos der Alltäglichkeit im Spiegel der Kunst.

Künstler

Sein Zeichen ist die Leichtigkeit des Strichs. Mit feinem Pinsel und schwarzer Tusche webt Michael Ferner in kontemplativer Ruhe sein humoristisches Netz. Und umgarnt den Betrachter. Um ihn für das Wesentliche zu öffnen. Mensch und Welt im reduzierten Dialog. Es fällt schwer, sich dieser aufmerksamen Zuwendung zu entziehen. Die Klarheit im Wesen von Kunst und Künstler lässt ein Stück Stille zurück. Vergänglichkeit als Geschenk. Hingabe an den Augenblick. Inspiration. Lebensfreude.

Biografie

Geboren am 04. März 1969 in Salzburg
Maler, Zeichner, Illustrator, Karikaturist, Kabarettist
Freischaffender Künstler seit 1997
Ateliergalerie in Salzburg seit 2004
Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland
Michael Ferner lebt und arbeitet in Salzburg

WENN ICH MALE, DANN MALE ICH
Bilder zwischen Vergangenheit und Zukunft

GALERIEERÖFFNUNG & OPEN HOUSE

Freitag 31.01.2014 bis Sonntag 02.02.2014.

Galerie Michael Ferner
Bergstraße 11a
A-5020 Salzburg

Erstpräsentation R.U.M.

Edelbrenner Siegi Herzog hat sich einen lang gehegten Wunsch erfüllt und seinen ureigenen ersten Rum destilliert. Das Flaschendesign gestaltete erneut Michael Ferner.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte

bueroblaupause
PR für Kunst und Kultur
Harald Zimmermann
0043-664-73663168
bueroblaupause.at

Bildmaterial in hoher Auflösung und weitere Presseinformationen finden Sie unter:
www.michael-ferner.at/presse



Chiyoko - Kind von 1000 Generationen
Hommage an Kikugawa Eizan (Scenes from the Pleasure District, 1815)
Michael Ferner 2013
Art.Nr. 645
Mischtechnik auf Arches 375g kaschiert auf Alu Dibond
Format: 76x56cm



Lotusblumen
 Michael Ferner 2014
 Art.Nr. 663
 Original Mischtechnik auf Arches 375g kaschiert auf Alu Dibond
 Format: 100x150cm



Pop Art Birds
 Michael Ferner 2013
 Art.Nr. 640
 Mischtechnik auf Arches 375g kaschiert auf Alu Dibond
 Format: DM 80cm



Michael Ferner 2013
Photographie: Hannes Auer



Michael Ferner 2012
Photographie: Marc Haader